Burchhardt, Hellmuth

Stand: 25.10.2025

Geburtsdatum: 22. September 1926

Sterbedatum: 22. März 1992

Geburtsort: Wernigerode

Sterbeort: Bochum

Wirkorte: Wernigerode; Hannover; Göttingen; Bristol; Hamburg; Dortmund; Bochum

Tätigkeit: Erziehungswissenschaftler; Sonderschullehrer; Schulleiter; Heimreformer;

Hochschullehrer; Professor für Pädagogik

Akademischer

Dr.

Grad:

Biographische Anmerkungen

Seit 1947 Lehrtätigkeit an den Volkshochschulen Hannover und Göttingen; 1950 Studium der Erziehungswissenschafen in Göttingen und Bristol; 1962 Promotion in Göttingen; 1957-1962 Sonderschullehrer im Niedersächsischen Landesjugendheim Göttingen; Lehrer, Schulleiter, später Leiter des Johannes-Petersen-Heims in Hamburg; 1966 Leitung der Abteilung "Kinder- und Jugendheime" des Amtes für Jugenderziehung in Hamburg; seit 1970 Dozent an der Fachhochschule Hamburg; 1980-1989 Professor für Pädagogik am Fachbereich "Sozialarbeit" der Fachhochschule Dortmundd; 1987 wurde er für seine Verdienste um die Fortbildung in der Sozialarbeit und um die soziale Ausbildung mit dem Bundesverdienstkreuz I. Klasse ausgezeichnet

Biographische Quellen

Who is who der sozialen Arbeit (1998), S. 117

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Biographisches Portal NRW

Literatur zur Person

GND: 1034659324

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.12.2009